

VÖLSER

GEMEINDEZEITUNG mit Bürgermeisterbrief

Erscheinungsort, Verlagspostamt 6176 Völs, An einen Haushalt. P.b.b., Amtliche Mitteilung - NR. 4195187 U



Nr. 1 - Jänner 2003

Öffentliche Gemeindeversammlung am 11. Dezember 2002

Am 11. Dezember 2002 fand die, nach den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung jährlich abzuhaltende, öffentliche Gemeindeversammlung statt. Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch informierte dabei wieder in gewohnter Weise umfassend über die wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung der Gemeinde, sowohl auch über wichtige Aktivitäten im zu Ende gehenden Jahr 2002 und größte

re Vorhaben im kommenden Jahr 2003.

Wenig erfreulich für die Gemeinde war das Ergebnis der Volkszählung 2001, der Rückgang von Hauptwohnsitzen um ca. 6,6% macht sich leider auch als erheblicher Abgang auf der Einnahmenseite bemerkbar. Als weitere Folge stehen auch zunehmend weniger finanzielle Mittel für Ermessensausgaben

und Investitionen zur Verfügung. Trotzdem kann die wirtschaftliche Lage der Gemeinde als gut bezeichnet werden.

Das Jahr 2002 war wieder sehr arbeitsintensiv, zahlreiche, z.T. kostenaufwendige Vorhaben konnten verwirklicht werden.

Schwerpunkte der Investitionstätigkeit waren u.a.

Fortsetzung Seite 8



Goldene Hochzeit



Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten kürzlich Frau Frieda und Herr Ernst Holzer, Frau Ruth und Herr Helmut Kasper und Frau Hildegard und Herr Edmund Putz.

Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch, Dr. Christof Hochenegg von der Bezirkshauptmannschaft Ibk., Pfarrer Christoph Pernter, Pfarrer Bernhard Gross und GV Johannes Knapp gratulierten dazu im Rahmen einer kleinen Feier.

Mitteilungen des Gemeindeamtes.	Seite 2
SommerForschungsJob 2003 in Völs.	Seite 3
Gemeindehaushalt 2003.	Seite 4
Bürgermeisterbrief.	Seite 5
Aus der Völser Wirtschaft.	Seite 6
Kirchliche Mitteilungen.	Seite 7
Haus der Senioren.	Seite 10
Assisireise der Pfarre Völs.	Seite 11
Erwachsenenschule Völs.	Seite 12
Sportklub Völs.	Seite 15
Musikball der Musikkapelle Völs.	Seite 16

Mitteilungen des Gemeindeamtes

Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Völs gelangt ab sofort die Stelle eines

Eiswartes/Bauhofbediensteten

für die Betreuung des Kunst- und Natureisplatzes während der Wintermonate (November bis März) zur Besetzung.

Während der Monate April bis Oktober erfolgt der Einsatz im Gemeindebauhof.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Die Dienstzeit in den Wintermonaten beinhaltet auch Abend- und Wochenendstunden.

Bewerber mit abgeschlossenem Handwerksberuf werden bevorzugt. Die Anstellung erfolgt nach dem Tiroler Vertragsbedienstetengesetz.

Dem Ansuchen sind beizuschließen:

- Handgeschriebener Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Abschlusszeugnisse
- Polizeiliches Führungszeugnis
- Foto

Die Bewerbungen sind schriftlich bis

spätestens Freitag, den 17. Jänner 2003, 12 Uhr

im Gemeindeamt Völs, 2. Stock, beim Amtsleiter Herbert Auer abzugeben oder zu übersenden.

Nähere Auskünfte beim Amtsleiter Herbert Auer, Tel. 0512/303111/15.

Der Bürgermeister
gez. Dr. Josef Vantsch eh.

Christbaumabholung!

Nach Weihnachten kommt wieder die Zeit, wo er weg muss, der Baum. Damit Sie Ihren Christbaum problemlos entsorgen können, veranstaltet die Marktgemeinde Völs wieder eine Sammelaktion:

Christbaumabholung am Dienstag, den 7. Jänner 2003 und am Montag, den 13. Jänner 2003.

Stellen Sie Ihre Christbäume am Vorabend der Abholtermi-

ne zur Straße. (Nicht zu den Müllhäusern!)

Christbäume, die nach diesem Zeitpunkt zur Straße gestellt werden, können nicht mehr mitgenommen werden.

Wichtig:

Um eine Wiederverwertung gewährleisten zu können, ersuchen wir Sie jeglichen Christbaumschmuck (Lametta, Engelshaar) zu entfernen.

Blutspendeaktion

am Dienstag, den 14. Jänner 2003, von 15.00 bis 20.00 Uhr, im Mehrzwecksaal der Hauptschule Völs, durch.

Wir bitten die Bevölkerung sich zahlreich an dieser Aktion zu beteiligen.

Einige Daten zur Blutspendeaktion:

Wer darf Blut spenden?

Jede Person zwischen 18 und 65 Jahren.

Welche persönlichen Vorteile bringt eine Blutspendeaktion mit sich?

Es wird jedem Blutspender die Blutgruppe und der Rhesusfaktor bestimmt. Das bedeutet, dass bei einem Unfall schneller geholfen werden kann.

Außerdem steht jeder Blutspender in einer Gesundheitskontrolle und zwar:

Blutdruckmessung, 2 Leberfunktionsproben, Antikörpersuchtest, Lues-Serumprobe und HIV-Test (Aidstest), Neopterin- und Cholesterinbestimmungen. Jeder Blutspender erhält sämtliche Befunde der Blutuntersuchung zugesandt!

Wer darf nicht spenden?

- Wer einmal an Tuberkulose

oder Malaria erkrankt war.

- Wer innerhalb des letzten Jahres eine große Operation an sich vornehmen lassen musste.

- Wer innerhalb der letzten 5 Jahre an Hepatitis erkrankt war.

- Wer innerhalb der letzten 4 Wochen eine infektiöse Erkrankung durchgemacht hat.

Wichtiger Hinweis!

Um allen Missverständnissen vorzubeugen, stellen wir ausdrücklich fest, dass es im Rahmen einer Blutspende unmöglich ist, mit dem HIV-Virus (Aids-Erreger) infiziert zu werden, da seit eh und je Einmalnadeln und Einmalbeutel verwendet werden.

Jedem Spender werden 400 bis 500 ccm Blut entnommen. Die Spende ist vollkommen unschädlich und schmerzlos. Sie kann sogar gesundheitsfördernd sein.

Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, Menschenleben zu retten! „Gib 1/3 deines Blutes, eine Viertelstunde deiner Zeit und du rettst ein Menschenleben, vielleicht das eigene!“

Wir bedanken uns im Voraus für eine zahlreiche Beteiligung an dieser Aktion.

Herzlichen Dank

In der Gemeindezeitung vom Dezember haben wir um Spenden zu Gunsten unterstützungsbedürftiger Mitbewohner gebeten.

Die Bitte war nicht vergeblich, viele Leserinnen und Leser haben mit Ihrer Spende dazu beigetragen, manche Not in unserer Gemeinde zu lindern.

Ein herzliches Dankeschön allen Völserinnen und Völsern, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben.

Ein ganz besonderer Dank auch Herrn Andreas Holleis, Herrn GR Anton Pertl und dem Lehrkörper der Hauptschule Völs für die auch im Jahr 2002 wieder großzügige Unterstützung.

Johannes Knapp, Obmann des Sozialsprengels Völs

Miniraketen am Sportplatzgelände

In letzter Zeit musste festgestellt werden, dass vermehrt von jugendlichen Besuchern am Sportplatzgelände Miniraketen abgefeuert werden. Negative Folgen davon sind Schäden am Kunstrasenplatz, auf der Eisfläche bzw. bei der Eispflegemaschine.

Es wird nachdrücklich ersucht, künftig derartige „Feuerwerke“ im Bereich der Sportanlagen zu unterlassen. Allfällige Unbelehrbare haben mit entsprechenden Folgen zu rechnen.

P.R. PITTL
FACHGESCHÄFT FÜR ROLLÄDEN + MARKISEN
+ JALOUSIEN + FENSTERBÄNKE
Nützen Sie unsere kostenlose Beratung im neuen Büro
+ Ausstellungsraum ANGERWEG 25 - TEL. 30 33 68

Johann P. Tschol
Malerei Anstrich
Prinz - Eugen - Straße 5
6176 Völs
Tel./Fax: (0512) 30 25 41

praxmarer kaffee
DER AROMATISCHE KAFFEE AUS TIROL
Direktverkauf ab Rösterei
6176 Völs, Giessenweg 17, Tel. 30 24 00

Völser Künstlerin stellte in ihrer Heimatgemeinde aus

An die 150 Kunstinteressierte waren der Einladung des Kulturkreises Völs zur Eröffnung der Ausstellung der Künstlerin Elisabeth Pertl gefolgt. Beeindruckt waren die Besucher von den Werken im Stil des Realismus, jenem der alten Meister und in Ölfarben. Wie Kulturreferent Vizebürgermeister Reinhard Schretter in gewohnter Weise erklärte, hat sich Elisabeth Pertl vom Stil des lyrischen Surrealismus, wie es bei ihren früheren Ausstellungen in Völs zu sehen war zum scheinbaren Realismus

entwickelt. Bei der Eröffnungsrede gab Kulturlandesrat Günther Platter seiner Freude Ausdruck, dass im Ausland lebende Tiroler Künstler – Elisabeth Pertl lebt in den Niederlanden – immer wieder in ihre Heimat zurückfinden und dort ausstellen.

Bürgermeister Josef Vantsch, Nationalrat Erwin Niederwieser, Vizebürgermeister Walter Kathrein und die Gemeinderäte Engelbert Pfurtscheller, Martin Pittl und Toni Pertl waren ebenfalls Gäste bei der Eröffnung.

SommerForschungsJob 2003 in Völs

Der SommerForschungsJob ist eine Möglichkeit für Jugendliche bzw. junge Erwachsene in ihrer Heimatgemeinde im Rahmen eines Ferialjobs eine sinnvolle Forschungsarbeit zu übernehmen. Der SommerForschungsJob wird von der Gemeinde Völs, dem Jugendreferat der Landesabteilung Juff und kontakt & co Suchtprävention Jugendrotkreuz finanziert, begleitet und durchgeführt

die Voraussetzungen

- Du bist zwischen 16 und 23 Jahre alt?
- Du wohnst in Völs
- Du suchst im Sommer einen Ferialjob der etwas anderen Art? Dann bist du hier genau richtig!

die Aufgabe

du führst in Völs eine Jugendstudie durch:

- Du befragst Jugendliche und/oder Erwachsene...
- zu einem speziellen Thema...
- und erarbeitest konkrete Vorschläge und Forderungen dazu.

der Ablauf

- Du meldest Dich spätestens 7.2.2003 in der Gemeinde Völs oder bei kontakt & co, Bürgerstraße 18, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/585730, e-mail: gregor.herrmann@kontaktco.at

- Mitte Februar erfolgt das **Auswahlverfahren** mit den Interessent/inn/en.
- Du bekommst einen **Werkvertrag** (auf Basis von ca. **160 Arbeitsstunden**).
- Vor dem Sommer gibt es dann für dich zwei verpflichtende **Veranstaltungen** zur Vorbereitung (jeweils 3 bis 5 Stunden).
- Im Juli und August hast du bei freier Zeiteinteilung den Auftrag, die Arbeit in der Gemeinde durchzuführen.
- Bis September hast du Zeit, um deine Ergebnisse zusammenzufassen. Natürlich kannst du bei Bedarf auch Hilfe anfordern.
- Am Ende und bei Ablieferung deiner Arbeit in der vereinbarten Form bekommst Du den Betrag von **550 EUR** (plus Nebenkosten).
- Im Herbst werden deine Ergebnisse dann öffentlich präsentiert.

die Themen

Welches Thema du in Völs behandelst, wird zwischen der Gemeinde und dir (sowie kontakt+co/JUFF) vereinbart. Auf jeden Fall ist es eines, das von Bedeutung für die Jugendlichen in der Gemeinde ist.

SommerForschungsJobs wurden bereits in den letzten Jahren durchgeführt. Unter <http://www.kontaktco.at/sofojo/> kannst du dir die Ergebnisse ansehen.

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

4./5. Jänner

Dr. Erich Lux
Ordination:
Peter-Siegmaier-Straße 6,
Tel.: 303535
Wohnung Tel.: 303530

6. Jänner

Dr. Gertrud Speckbacher
Natters, Innsbrucker Str. 4,
Notordination von 9 bis 10 Uhr,
Telefon: 0512/546511
Telefon: 0664/9154321

11./12. Jänner

Dr. Norbert Benesch
Kirchgasse 6, Tel. 303376
Notordination von 10 bis 11
Uhr, Tel.: 0664/3913535

18./19. Jänner

Dr. Gertrud Speckbacher
25./26. Jänner

Dr. Erich Lux

1./2. Februar

Dr. Norbert Benesch

Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der St.-Blasius-Apotheke Völs
Samstag, 4. Jänner
Montag, 13. Jänner
Mittwoch, 22. Jänner
Freitag, 31. Jänner

Cyta-Apotheke

Donnerstag, 9. Jänner
Samstag, 18. Jänner
Montag, 27. Jänner

Zum Nachdenken

GOTT,
Ursprung,
in dem alles beginnt,
Ziel,
in das alles mündet,
Gegenwart,
die alles trägt.

Paul Claudel

Krick Krack Auf



Einladung zu unserer Generalversammlung

Termin: Mi., 15. Jänner 2003,
19.30 Uhr

Ort: Eltern-Kind-Zentrum Völs, Blaikle

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassaprüfers
- Entlastung des Vorstandes durch die Kassaprüfer
- Neuwahlen
- Allfälliges

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.



Mitteilung des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs

Kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten:

Die kostenlose Rechtsberatung findet am Freitag, 10. Jänner 2003 mit Dr. Stefan Kornberger und Mag. Peter Michael Draxl in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, in der Zeit zwischen 16.00 und 18.00 Uhr statt.

Diätberatung:

Die Diätberatung findet am Dienstag, 7. Jänner und am Dienstag, 21. Jänner 2003 in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, statt.

Anmeldungen unter der Rufnummer 304776.



TIERARZT

Dipl. Tzt. Mag. med. vet.

VOLKER A. BÜCHELE

A-6176 Völs
Innsbrucker Straße 45

Tel. 0512/30 25 25

Fax 0512/30 24 62

Notfallnummer:

0 664 / 223 15 53

Gemeindehaushalt 2003

**Ein langer Fasching 2003
mit vielen tollen
Terminen!!!**

In der Sitzung vom 20. Dezember 2002 hat der Gemeinderat das Budget für das Jahr 2003 beschlossen. Der Gemeindehaushalt beläuft sich auf € 10.404.200,-, das sind ca. € 500.000,- weniger als der Haushalt 2002.

Auf den ordentlichen Haushalt entfallen € 10.180.200,- und auf den außerordentlichen Haushalt € 224.000,-. Fremdmittelaufnahmen, sind im kommenden Haushalt keine vorgesehen, werden die für den außerordentlichen Haushalt benötigten Mittel aus dem ordentlichen Haushalt zugeführt.

Zu den wichtigsten Einnahmen zählen:

Gemeindeeigene Steuern € 1.335.000,-. Davon entfallen auf die Kommunalsteuer € 950.000,- und auf die Grundsteuer (A: € 350.000,-; B: € 2.600,-) € 352.600,-.

Einnahmen aus den Erschließungskostenbeiträgen € 93.000,-.

Abgabenertragsanteile, unter diesem Titel laufen die Ertragsanteile nach der abgestuften Bevölkerungszahl (€ 3.008.700,-), die Ertragsanteile Anteil Sockelbetrag (€ 416.600,-), der Getränkesteuersatz (€ 193.900,-), der Bedarfsausgleich (€ 163.500,-) und die Werbeabgabe (€ 16.100,-) € 3.798.800,-.

Finanzzuweisung in der geschätzten Höhe von € 240.000,-. Transferzahlungen (Personalzuschuss Kindergärten usw.) € 427.400,- und ein geschätzter Rechnungsüberschuss 2003 mit € 924.700,-.

Schwerpunkte auf der Ausgabenseite sind:

Der Personalaufwand € 2.409.600,-. Das ist eine Steigerung gegenüber dem Voranschlag 2002 um € 86.600,- und gegenüber dem Rechnungsergebnis 2001 um € 289.205,-. Der Personalaufwand beläuft sich damit auf 23,15% des Gesamthaushaltes.

Die laufenden Transferzahlung (Zuschüsse und Beiträge an das Land, an Gemeindeverbände und Gemeinden-Schulerhaltungsbeiträge; Beitrag an den Staatsbürgerschaftsverband; Beiträge im Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens usw.) € 2.334.000,-.

Der Verwaltungs- und Betriebsaufwand € 2.203.200,-. Auch hier ist eine nicht zu unterschätzende jährliche Steigerung festzustellen. Die Landesumlage in Höhe von € 277.900,-. Sie liegt damit um € 31.900,- über der des Jahres 2002.

Die laufenden Verpflichtungen aus den Leasingverträgen mit € 721.700,-.

An frei verfügbaren Mitteln für Ermessungsausgaben, d.h. für jene Ausgaben, welche für die Investitionstätigkeit der Gemeinde zur Verfügung stehen, sind € 2.300.000,- vorgesehen.

Ausgabenschwerpunkte bei den Investitionen sind:

Schulen und Kindergärten einschließlich Leasingrate für den Neubau des Sonderpädagogischen Zentrums in Zirl, dem Betriebsbeitrag für die Polytechnische Schule in Kematen und Personalkostenanteil für die Musikschule € 970.000,-.

Feuerwehr, einschließlich der

letzten Rate für den Ankauf eines Tanklöschfahrzeuges (Gesamtpreis € 276.000,-) € 181.600,-.

Generalsanierung der Leichtathletikanlage € 95.000,-.

Zuschuss zur Sanierung und Erweiterung des Evangelischen Pfarrzentrums € 21.800,-.

Ausbau verschiedener Straßen, u.a. Umbau der »Singerkreuzung« mit gleichzeitiger Sanierung der Bahnhofstraße von der Singerkreuzung bis zur Bachbrücke € 264.000,-.

Planungsarbeiten für einen Lärmschutz entlang der Arlbergbahn im Ortsgebiet von Völs (Gemeindeanteil) € 21.800,-.

Vermessungs- und Planungsarbeiten für eine Regulierung des Oberlaufes des Völser Baches € 30.000,-.

Für Straßenbeleuchtungs- und Energiesparmaßnahmen sind € 34.500,- vorgesehen.

Instandhaltungsmaßnahmen im Völser Badl, Hangsicherung im Bereich des Veranstaltungszentrums und Schaffung zusätzlicher Parkplätze € 160.000,-.

Restzahlung für den Ankauf des Hauses »Bertolini« und Planungskosten für eine Nutzung durch die Gemeindeverwaltung € 80.000,-.

Sanierungsarbeiten an den gemeindeeigenen Quellen im »Nassen Tal« und der Wasserleitung aus der Kemater Alm € 238.000,-.

Dazu kommen noch eine ganze Reihe weiterer Maßnahmen und Arbeiten, die ebenfalls aus den frei verfügbaren Mitteln zu bedecken sind.

Der Fasching 2003 beginnt in Völs am Montag, 3. Feber ab 15:30 Uhr mit dem Ausgraben am Dorfplatz.

Am Samstag, 3. Feber bringen die Hutler frische Faschingskrapfen vom Völser Bäck ins Haus. Auch telefonische Bestellung ist möglich.

Am Samstag, 15. Feber veranstalten wir auf vielfachen Wunsch eine Faschingsausstellung auf der Blaike. Ab 20:00 Uhr unterhalten wir euch mit einem tollen Showprogramm.

Der Umzug am Sonntag, 23. Feber bringt heuer einige Neuerungen. Der Weg des Umzuges wird auf allgemeinen Wunsch verkürzt. Beginn ist um 13:00 Uhr bei der Apotheke in der Bahnhofstraße. Aufführungsplätze sind bei der Raika Bahnhofstraße, bei der Bachbrücke und am Dorfplatz. Der Eintritt für den Umzug beträgt bescheidene € 2,- Kinder bis 12 Jahre zahlen keinen Eintritt. Jeder der aktiv teilnehmen wird, ist herzlich willkommen. Anmeldung bei Huter Rainer 0664/1058552 oder Pertl Robert 0664/4009286.

Das Tampern findet am Donnerstag, dem 27. Feber und am Dienstag, 4. März statt.

Der große Faschingsball ist am Samstag, 1. März ab 20:30 auf der Blaike. Das Motto für den Ball lautet »einfach tierisch, tierisch einfach«. Natürlich sind auch nicht maskierte Besucher herzlich willkommen.

Das Faschings Eingraben am Faschingsdienstag beginnen wir heuer um 14:00 Uhr bei der Raika Bahnhofstraße. Wir ziehen von dort zum Dorfplatz, wo wir von unserem Joggl nach fast 5 Wochen Abschied nehmen. Auf dem Weg zum Dorfplatz schenken wir nach altem Brauch gratis Bier aus.

Weitere und genauere INFOS kommen in der Feber Zeitung.

ST. BLASIUS DROGERIE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - BAHNHOFSTR.32a
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25

STADLMAIR ALOIS

Teppich, PVC u. Parkettbodenverlegung

Maximilianstraße 4b • 6176 Völs
Tel. & Fax 0 512 / 30 20 06

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe Februar 2003
Mittwoch,
15. Jänner 2003**

BÜRGERMEISTERBRIEF



**Liebe Völserinnen!
Liebe Völser!**

Im Dezember 2002 gab es zwei Termine, an denen interessierte Gemeindebürger/innen Gelegenheit hatten, sich ausführlich über das Geschehen und die finanzielle und wirtschaftliche Lage der Gemeinde zu informieren. Es war dies zum einen die öffentliche Gemeindeversammlung am 11. Dezember und die, ebenfalls öffentliche Budgetsitzung des Gemeinderates am 20. Dezember.

Öffentliche Gemeindeversammlung:

Nach den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung hat der Bürgermeister jährlich in einer öffentlichen Gemeindeversammlung über die wichtigsten Angelegenheiten im Gemeindegeschehen zu berichten und einen Ausblick auf weitere Vorhaben zu geben. Ein Rückblick auf das zu Ende gehende Kalender- und Haushaltsjahr kann sehr informativ und aufschlussreich sein, zeigt aber auch gleichzeitig, ob die am Beginn des Jahres gesteckten Ziele in etwa erreicht wurden. Im Dezember kann man auch schon konkret über die für

das kommende Jahr geplanten Vorhaben informieren. Die Volkszählung des Jahres 2001 brachte für Völs kein erfreuliches Ergebnis. Der Bevölkerungsrückgang um 469 Einwohner, die Gemeinde Völs ist damit nach der Stadtgemeinde Hall in Tirol von den Großgemeinden die zweitgrößte Verliererin, hat einen erheblichen finanziellen Abgang bei den Abgabenertragsanteilen zur Folge. Offen ist zudem noch immer die Frage der Getränkesteuerrückforderung in einer Größenordnung von ca. 6 Mio. Schilling. Dass trotzdem und trotz zunehmender Belastung immer noch eine gesunde Gemeindegewirtschaft mit Schuldenabbau und Verwirklichung der meisten Investitionswünsche möglich waren und sind, ist vorwiegend den in den letzten Jahren erfolgten Betriebsansiedlungen im Umfeld des EKZ CYTA zuzuschreiben. Diese und die Fa. Mpreis sind die größten Steuerzahler und damit die größte Einnahmenquelle der Gemeinde Völs. Insgesamt kann ich aber mit Freude feststellen, das Jahr 2002 war wieder ein für die Gemeinde erfolgreiches Jahr, es konnte ein umfangreiches Arbeitsprogramm erledigt werden und damit neben Notwendigem wieder manches zur Verbesserung der Lebensqualität in unserer Gemeinde erreicht werden. Die größten Vorhaben waren die Erweiterung des Friedhofes und die schon längere Zeit geplante Errichtung von Urnengräbern, umfangreiche Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Schulen und Kindergärten, eine Reihe straßenbaulicher Maßnahmen, der Abschluss eines Vertrages mit der TIWAG über die Erneuerung der Straßenbeleuchtung, der Bau eines Recyclinghofes neben dem Gemeindebauhof und umfang-

reiche Arbeiten im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Auch im kommenden Jahr sind wieder größere Vorhaben geplant. Beabsichtigt ist u.a. die Umgestaltung der „Singerkreuzung“ und Sanierung der Straße bis zur Bachbrücke im Zuge der Innsbruckerstraße und weitere straßenbauliche Maßnahmen, Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Quellen im Nassen Tal und im Bereich der Kemater Alm, Verbesserung des Hochwasserschutzes durch entsprechende Maßnahmen im Oberlauf des Axamer Baches, Kauf bzw. Inbetriebstellung eines neuen Tanklöschfahrzeuges und die Planung von Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der Arlbergbahn. (S. dazu auch Artikel auf Seiten 8+9).

Gemeindehaushalt 2003:

Der Haushaltsplan, das Budget, welches am 20. Dezember vom Gemeinderat gemeinsam mit dem „Mittelfristigen Finanzplan“ für die Jahre 2003, 2004 und 2005 beschlossen wurde, stellt eine der wichtigsten Grundlage für die Tätigkeit des Bürgermeisters und des Gemeinderates dar. Bei der Erstellung der Ressortbudgets durch die einzelnen Gemeinderatsausschüsse wurde sparsam budgetiert und vor allem auf Dringlichkeit und Prioritäten Rücksicht genommen. Inzwischen liegt das endgültige Ergebnis der Volkszählung 2002 vor, das Ergebnis für Völs ist letztlich eine Einnahmenseite ohne Zuwachs und ohne Abgang. Das Minus ist der fehlende jährliche Zuwachs. Die trotzdem immer noch gute wirtschaftliche Situation der Gemeinde lässt es aber zu, dass wir uns im Jahr 2003, abgesehen von wenigen Abstrichen, alle Budgetwünsche erfüllen können und besonders erfreulich, keine Fremdmittel aufnehmen müssen. Wir können damit einen vertretbaren und

notwendigen Sparkurs und den damit verbundenen Schuldenabbau fortsetzen. Die Zukunft wird uns Investitionen abverlangen, die eine gesunde wirtschaftliche und finanzielle Basis der Gemeinde fordern. Ich bin der Ansicht, und wird sind damit immer gut gefahren, in guten Zeiten muss für kommende schwierige Zeiten vorgesorgt werden. Es ist uns daher auch gelungen, neben der Erfüllung der Budgetwünsche noch eine Rücklage in der Höhe von € 398.000,- zu schaffen. Haushaltsschwerpunkte auf der Einnahmenseite sind Einnahmen aus gemeindeeigenen Steuern, Abgabenertragsanteile, Finanzzuweisungen und Transferzahlungen. Größere Posten auf der Ausgabenseite sind der Personalaufwand, der sonstige Verwaltungsaufwand und Betriebsaufwand, die Landesumlage, die laufenden Zuschüsse und Beiträge an das Land, an Gemeindeverbände und Gemeinden (Schulerhaltsbeiträge), Beiträge im Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens (Landeskrankenhaus, Bezirkskrankenhaus, Sozialhilfe des Landes) und laufende Verpflichtungen aus Leasingverträgen bzw. Schuldendienst. Größere Positionen bei den Ermessensausgaben, das sind jene Ausgaben, welche die Investitionstätigkeit der Gemeinde darstellen sind, Sanierungsarbeiten im Bereich der Schulen und Kindergärten, der Ausbau verschiedener Straßen, Maßnahmen im Bereich der Wasserversorgung und Schutzwasserbauten. (S. auch dazu eigenen Artikel auf Seite 4).

A. Ventel

ERD-BEWEGUNGEN
KT
Kurt Ties
Rotental 3
6176 Völs
Tel. & Fax: 0512 - 304612
mobil: 0664 - 340 3936

Gut beraten in die Zukunft
Reinhard TODESCHINI, Tel.: (0664) 34 24 420
Wüstenrot
Die Bausparkasse Die Versicherung

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Völs, 6176 Völs. Redaktion: GR Johannes Knapp, GR Anton Pertl, DR. Erwin Niederwieser. Für den Inhalt verantwortlich: GR Johannes Knapp, 6176 Völs, Telefon: 0512/303111/19 DW e-mail: redaktion@voels.tirol.gv.at Druck: Walserdruck, Telfs

Landesmusikschule Völs

Gedanken zum Jahreswechsel:

Ein ereignisreiches Jahr ging zu Ende, ein hoffnungsvolles neues beginnt. Unsere Musikschule hat im abgelaufenen Jahr viel erlebt und manche harte Probe bestanden. Zahlreiche Wechsel von Lehrkräften, darunter auch des Leiters, haben für viel Bewegung gesorgt. Doch Bewegung ist ein Teil des Lebens, auch für Institutionen. Wichtig ist immer die Frage wohin führt die Bewegung, zum Positiven oder nicht? Für unsere Musikschule fällt die Bilanz sehr positiv aus! Ein deutlicher Aufschwung bei den Veranstaltungen, bei den Schülerzahlen, sowie das auffallend hohe Niveau unserer Konzerte stimmt uns zuversichtlich.

Die Gesundheit und Leistungskraft unserer Musikschule gibt uns Mut, den stetig steigenden Anforderungen der Zeit gerecht zu werden.

Gerade die überaus volle Adventzeit hat gezeigt, mit welcher hohen Einsatzbereitschaft Lehrkräfte und Lernende ihren Beitrag leisten. Ein Beitrag, der mir in einer Zeit der immer dringlicheren Sinn- und Orientierungssuche gar nicht hoch genug geschätzt werden kann.

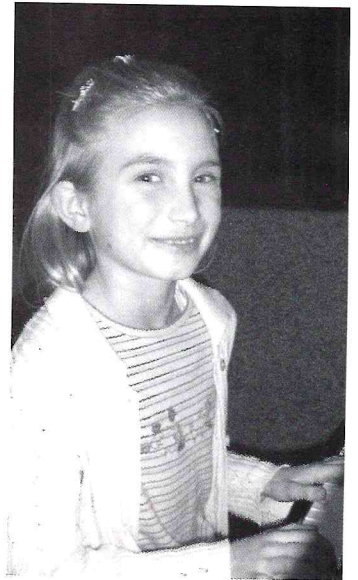
Mein Dank gilt allen Lehrkräften, den Trägern Land und Gemeinde sowie den Schülern und den Eltern. Das Zusammenwirken funktioniert und es bildet die unerlässliche Basis damit wir etwas wirklich sinnvolles auch wirksam tun können. Mein

besonderer Dank geht an Bgm Dr. Vantsch und Vgm Reinhard Schretter, die unserer Musikschule in allen Lagen beistehen!

Ein nettes Foto, beim letzten Konzert entstanden, soll stellvertretend für uns alle die Freude am Umgang mit Musik illustrieren.

Es zeigt die kleine Linda Kleinhans, die uns in der Dezemberausgabe als Reiterin auf dem größten Kürbis begegnet ist. Beim Konzert am 15. 12. hat sie uns gezeigt, dass sie auch beim „Ritt über die Tasten des Klaviers“ erstaunliche Fähigkeiten hat.

Mit Freude und Elan werden wir auch im Jahr 2003 den eingeschlagenen Weg fortsetzen.



Mit musikalischen Grüßen
Wolfgang Schmitt und sein Team

„Aus der Völser Wirtschaft“

Das Fehlen eines klassischen Dorfgasthauses in Völs wird immer wieder bedauert, und es ist ja auch nicht wirklich erklärbar. Das heißt aber natürlich nicht, das der Völser, der einmal nicht Zuhause essen oder trinken möchte, in Völs verhungert oder verdurstet. Wir werden in den nächsten Folgen in loser Reihenfolge die Völser Gastronomie-Angebote vorstellen. Zu weiteren Vorstellungen Völser Betriebe wollen wir auch nachfragen, was in den bereits beschriebenen Betrieben eventuell Neues passiert ist oder was sich weiter entwickelt hat.

Hi-Fi Cafe, Völs

Das Hi-Fi gibt es seit 1997 und wird nunmehr seit Nov. 2000 von Hannes Kofler geführt. Es hat sich zu einem beliebten Treffpunkt am Dorfplatz entwickelt für Alt und Jung, für Vereine und Treffpunkt von Freunden zum gemütlichen „Ratscher“. Auch sind gerücheweise immer wieder einige Gemeinderäte nach langen Sitzungen gern auf ein (?) kleines Bier im Hi-Fi anzutreffen. Einmal pro Monat findet eine jahreszeitlich abgestimmte Party statt: Oktober-Fest, Ostern Fasching, Rosenmontag und was es sonst noch zu feiern gibt. Neben gepflegten Bieren, Wein und auch anderen, nicht alkoholischen Getränken, gibt es auch Kleinigkeiten zu essen: Würstl, Pizza und Toaste. Im Sommer gibt es auch einen gemütlichen Gastgarten. Also ein Treffpunkt für alle Jahreszeiten, der auch viele Funktio-

nen eines Dorfgasthauses erfüllt. Cafe Hi-Fi, Völs, Dorfstr. 27, Tel.: 304056

Ing. Hermann Jenewein Bau GmbH., Völs

1946 wurde die Firma von Oswald Jenewein gegründet und wird nunmehr seit 1974 vom Sohn Hermann Jenewein geführt.

Zu Beginn konzentrierte man sich auf den Bau von Wasserfassungstollen, Alpinen Hüttenbau, landwirtschaftlichen Hochbau, Kanalisation, Güterwegbau und jede Art von Hochbau. Im Zuge der Spezialisierung stimmte sich Hermann Jenewein immer mehr auf seine jetzigen Zielgruppen ab: Wohnungssuchende Hausbauinteressenten und im Bereich Sanierungen.

Es werden schlüsselfertige Leistungen mit hoher Qualität und bei leistbaren Preisen geliefert. Maßgeschneiderte Baukonzepte

mit genauen Kostenkalkulationen für alle anfallenden Arbeiten bis zur Fertigstellung, die dem Bauherren einen Gesamtüberblick über Kosten, Finanzierung und Lösung aller technischen Fragen geben und ein begleitender Service für den Kunden sind die Stärken von Hermann Jenewein.

Ebenfalls werden Finanzkonzepte für den Bauherren erstellt. Bei Sanierungskonzepten werden ebenfalls die zu erwartenden Einsparungen der baulichen Maßnahmen für den Kunden dargestellt. Viele Projekte in ganz Tirol zeugen von der Leistungsfähigkeit der Firma und der 25 Mitarbeiter (davon 3 Völser). Projekte in Völs: Wieslanderweg 16-22 und 8 -14. Ing. Hermann Jenewein Bau, Thurnfelsstr. 27 Tel. 303157, Fax: 303157.14, E-mail: office@jenewein-bau.at www.jenewein-bau.at

Frisiersalon Renate Stecher, Völs „50 - Jahre“

Ein halbes Jahrhundert wird im Frisiersalon Stecher bereits geschnitten, gefärbt und gestylt. Zwei Tage lang wurde kürzlich von der Familie Stecher der 50-jährige gefeiert. Auch mit prominentem Besuch: Alt-LH Alois Partl, Vize-Bürgermeister Reinhard Schretter und viele Freunde des Hauses gaben sich die Ehre und ließen die Korken knallen. 1952 gegründet von Martin Stecher führt jetzt Renate Stecher den Betrieb und mit Sohn Boris steht jetzt die dritte Generation im Betrieb - weiter so! Frisiersalon Renate Stecher, Thurnfelsstr. 9 Tel.: 30 38 40

Kontaktadresse für „Aus der Völser Wirtschaft“

Volker Warneke, Albertstr. 3d, Völs,
E-mail: warneke.handel.asix@aon.at
www.warneke.at

Kirchliche Mitteilungen und Informationen



Besondere Gottesdienste

Mittwoch, 1.1.2003: Neujahr – 8.30 Uhr Hl. Messe, 10 Uhr Familiengottesdienst und 19 Uhr Abendmesse – Frauen Vokal.

Sonntag, 5.1.: 19 Uhr, Abendmesse in der Hauptschule.

Montag, 6.1.: Erscheinung des Herrn. Kirchensammlung für Priester aus allen Völkern – „Missio-Sammlung“; 10 Uhr Festgottesdienst – Kirchenchor.

Donnerstag, 9.1.: 19 Requiem für die Letztverstorbenen – 4. Quartal 2002.

Samstag, 18.1.: 15 Uhr Tauf-feier

Besondere Veranstaltungen

Mittwoch, 8.1.: 19.45 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim.

Freitag, 10.1.: 20 Uhr Elternbegeleitabend zur Erstbeichte im Pfarrheim

Sonntag, 26.1.: Nach den Vormittagsgottesdiensten PFARR-KAFFEE im Pfarrheim.

Termine Jungschar und Jugend Jänner 2003

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Do. bis Mo.	2.1. – 6.1.		Sternsingen	
Sonntag	12.1.	10.00 Uhr	Messe mit den Sternsingerkindern anschl. Würstlessen im Pfarrsaal	Kirche
Montag	13.1.	19.30 Uhr	Jugendvesper im Stift Wilten Abfahrt: 18.50 Uhr evg. Kirche 19.00 Uhr kath. Pfarrheim	Stift Wilten
Montag	20.1.	20.00 Uhr	Pfarrführungskreis	Jugendraum
Sa. bis So.	25.1/26.1.		Hüttenwochenende JS- und Minigruppen von Philipp; Daniela u. Manuela; Sarah und Manuel	St. Sigmund
Sonntag	26.1.	19.00 Uhr	Firmhelfersendung	Kirche

Sternsingeraktion der Jungschar vom 2. – 6. Jänner 2003

Caspar Melchior Balthasar 20 – C + M + B – 03
Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus

Donnerstag, 2.1.2003:

Prinz-Eugen-Straße, Hechenbergweg, Völser Au, Aflingerstraße, Albertistraße, Martinsweg

Alle Betriebe 8.30 Uhr

Karl-Fischer-Gasse, Nikolaus-Lenau-Straße, Adam-Müller-Gutenbrunn-Weg, Friedensstraße, Landesstraße, Moosbachstraße

Freitag, 3.1.2003

Wolkensteinstraße, Maximilianstraße, Herzog-Siegmund-Straße

Samstag, 4.1.2003

Thurnfelsstraße, Peter-Siegmair-

Straße, Schießstandweg, Bahnhofstraße, Kranebitterstraße, Seestraße, Blaike, Moosau, Cyta

Sonntag, 5.1.2003:

Innsbrucker Straße, Handel-Mazzetti-Weg, Ulrichweg, Sonnwinkel, Wieslanderweg, Reinhardweg, Lorenz-Ranger-Weg

Montag, 6.1.2003

Kirchgasse, Pfarrgasse, Werth, Werth-Rain, Angerweg, Bauhof, Eichberg, Birkenweg, Lindenweg, Föhrenweg, Josef-Hell-Weg, Otto-Kubik-Weg, Dorfstraße, Steigäcker, Rotental, Greidfeld

Die Kinder ziehen in der Zeit von 15.00 – 20.30 Uhr von Haus zu Haus. Bitte nehmen Sie die Sternsinger freundlich auf.

EMMAUS-STUBE

Jänner

13.1.: Bewegung mit Musik
20.1.: Inkontinenz (Vorbeugung u. Behandlung) mit Sr. Marlies Pichler vom Heim der Senioren
27.1.: Spielen und plaudern

Evangelische Kreuzkirche

Gottesdienste im Monat Jänner 2003

Sonntag, 5.1.: 9.00 Uhr:
2. Sonntag nach dem Christfest. Evangelium Lukas 2, 41-52
Sonntag, 12.1.: 9.00 Uhr:
Epiphania – Fest der Erscheinung des Herrn, Evangelium Matthäus 3, 13-17
Sonntag, 19.1.: 9.00 Uhr:
2. Sonntag nach Epiphania, Evangelium Johannes 2, 1-11
Sonntag, 26.1.: 9.00 Uhr:
3. Sonntag nach Epiphania, Evangelium Matthäus 8, 5-13

Gebetskreis jeden Donnerstag um 8.30 Uhr

Frauenrunde am Mittwoch, den 8. und 22. Jänner um 16.00 Uhr bei Frau Klecker.

Informationen über unsere Pfarrgemeinde gibt es auch im Internet unter der Adresse: www.innsbruck-christuskirche.at

Recht haben oder lieb haben?

Wer immer nur Recht haben will, wird sich selbst zerstören und auch die Netze des Lebens einreißen. Schon in der Fahrschule hat uns der Fahrlehrer im Blick auf das Vorfahrtsrecht eingebläut:

„Hier ruht Herr Knecht, denn er hatte Vorfahrtsrecht!“ Wer nur auf sein Recht pocht, wird als erster unter die Räder kommen, nicht nur im Straßenverkehr, sondern auch im viel schwierigeren Miteinander von Menschen im Alltag, in der Familie, am Arbeitsplatz und in der Gemeinde.

Gott wollte nicht gegen uns Recht haben und sein Recht geltend machen. Er wollte uns lieb haben und seine Barmherzigkeit schenken. Gott gibt nicht, was wir verdienen, sondern was wir so nötig brauchen, seine Liebe und Barmherzigkeit.

Für unser Miteinander wollen wir es von Gott lernen: Das Rechthaben führt in die sinnlose Zerstörung des Lebens, das Liebhaben eröffnet die beglückende Vermehrung des Lebens und seiner Qualität.

Axel Kühner

Fortsetzung von Seite 1 Gemeindeversammlung:

Schwerpunkte der Investitionstätigkeit im Jahr 2002 waren u.a.

Die Friedhofserweiterung und Bau von Urnengräbern – am 21. Juni wurde der neue Teil des Friedhofes mit den Urnengräbern seiner Bestimmung übergeben.

Die Kosten betragen ca. € 560.000,-

Die Sanierung des Kirchturmdaches und die Reparatur der Turmuhr mit Schlagwerk mit einem Betrag von € 10.900,- und Zuschüsse an die katholischen und evangelische Pfarre. Bereits im Jahr 2002 wurde für die Sanierung der Christuskirche sowie die Sanierung und Erweiterung des evangelischen Pfarrheimes ein Zuschuss von € 21.800,- gewährt. Der gleiche Zuschuss ist für das Jahr 2003 nochmals vorgesehen. Der katholische Pfarre hat heuer für Sanierungsmaßnahmen an der Kirche ein Zuschuss von € 7.300,- erhalten. Im Jahr 2003 wird sie einen Betrag von € 6.000,- bekommen.

Umfangreich waren die Sanierungsmaßnahmen im Bereich Schulen und Kindergärten. Die Sanierungsmaßnahmen waren durchwegs im Außenbereich notwendig geworden. So wurde im Bereich der Volksschule und des Kindergartens Dorf die nordseitige Notstiege und der westseitige Mauersockel saniert.

Im Bereich der Hauptschule und des Kindergarten-West wurden die Eingangsbereiche, die Stiegen, die Mauern- und Mauersockel, die Pflanzentröge, die Pflasterungen und die Träger usw. erneuert.

Vor der Hauptschule wurde der Gehsteig erneuert und wurde eine Lampe versetzt.

Die Gesamtmaßnahme hat ca. € 98.700,- gekostet.

Nicht geplant und damit im Haushalt auch nicht vorgesehen, war die Sanierung der Wärmepumpe im Kindergarten-West. Die Maßnahme musste noch vor der Heizperiode durchgeführt werden. Die Kosten hierfür sind sich auf ca. € 22.000,- belaufen.



Sanierung Kindergarten West

In der Volksschule wurden außerdem unter Ausnutzung einer Förderaktion des Landes drei zusätzliche Computer mit Kosten von € 7.000,- angeschaffen.

Sehr hoch sind die Investitionsbeiträge an das Sonderpädagogische Zentrum Zirl und an die Poly Kematen.

An das Sonderpädagogische Zentrum in Zirl war heuer ein

Einweihung des Fahrzeuges wird im kommenden Jahr erfolgen.

Für zusätzliche Betriebsausrüstung, wie die Anschaffung von Schutzjacken, die Ausrüstung des Katastrophenanhängers usw. wurde heuer ein Betrag von ca. € 10.000,- ausgelegt.

Im laufenden Haushalt waren auch eine Reihe von straßen-



Sanierung der Bahnhofstraße



Neugestaltung des Platzes bei der Josefskapelle

Investitionsbeitrag von € 19.300,- zu zahlen (Leasingrate auf den Zeitraum von 15 Jahren). Der Investitionsbeitrag an das Polytechnikum in Kematen ist sich heuer auf € 197.200,- belaufen.

Für die Sanierung und die Neugestaltung des Platzes bei der Josefskapelle betragen die Kosten € 16.200,-.

Für den Kauf eines Tanklöschfahrzeuges wurde in den letzten Jahren eine Rücklage von € 218.000,- geschaffen. Der kommende Haushalt weist zusätzlich einen Betrag von € 78.000,- aus.

Das Fahrzeug wurde inzwischen bestellt. Die Lieferung und die

baulichen Maßnahmen enthalten. Die Neugestaltung und Sanierung der Bahnhofstraße, auch die Beleuchtung wurde erst heuer fertig gestellt und die Sanierung der Karl-Fischergasse (1x) und der Friedenstraße (1x) in jenen Bereichen, in denen Kanalisierungsarbeiten durchgeführt wurden.

Insgesamt wurden für die straßenbaulichen Maßnahmen € 279.000,- ausgegeben.

Fertiggestellt wurde außerdem die Aufschließung des Gewerbegebietes-West mit dem Bau der Brücke im Bereich der Bahnunterführung-West. Kostenpunkt gesamt (2001/2002) € 550.700,-

Aktion Jänner 2003

SCHWEINSGESCHNETZELTES
handgeschnitten kg/€ 5,01

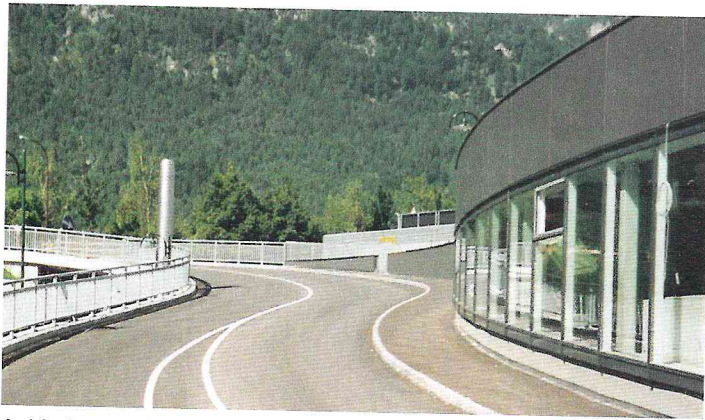
RINDSGULASCH
geschnitten kg/€ 6,47

GRÄUCHERTE PUTENBRUST
ca. 1 kg kg/€ 8,-

FLEISCH- UND WURSTWAREN
GROSSHANDEL

6176 VÖLS, Dorfstraße 12 • Tel. (0512) 30 31 01 • Fax (0512) 30 43 17





Anbindung an das Gewerbegebiet CYTA

Für den Bau der Anbindung der Handelszone-Nord an den Kreisverkehr bei der Autobahnausfahrt-Süd wurde ein Zuschuss in der Höhe von ca. € 107.700,- gewährt.

Im Bereich der Straßenbeleuchtung wurde mit der TIWAG ein Vertrag über die Erneuerung der Straßenbeleuchtung, deren Wartung un den Auf- und Abbau der Weihnachtsbeleuchtung abgeschlossen. Über die damit verbundenen Einsparungspotentiale sollte sich die Investition selbst finanzieren.

Im Bereich der Bahnhofstraße westlich des Schießstandweges, budgetierter Kostenpunkt ca. € 30.000,- und des Dorfplatzes wurde die Straßenbeleuchtung erneuert. Die Kosten betragen ca. € 24.000,-

Unmittelbar vor der Fertigstellung steht der Recyclinghof neben dem Gemeindebauhof. Die Gesamtkosten für diese Einrichtung (Bau; Ausstattung; Einrichtung) belaufen sich auf ca. € 580.000,-

Für die Sanierung der Halfpipeline waren im Haushalt € 10.900,- vorgesehen. Es sind allerdings noch Restarbeiten durchzuführen. Die Anlage befindet sich inzwischen wieder in einem tadellosen Zustand.

Erhebliche Mittel waren im Budget mit € 150.000,- auch für den Bereich der Wasserversorgung ausgesetzt.

Davon wurde ein Betrag von ca. € 70.000,- für den Einbau je einer UV-Anlage beim Hochbehälter 1 und Hochbehälter 2 eingesetzt.

Weitere Mittel wurden im laufenden Jahr für Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Tiefenbrunnens, für die Adaptierung der Steueranlage und für die Verbindungsleitung Innsbruck ausgelegt.

Zusätzlich wurden für Kanalisierungsmaßnahmen, diese



Seniorentage 2002

wurde im Jahr 2002 fortgesetzt, ein Betrag von € 211.000,- ausgegeben. Das Völser Kanalnetz befindet sich damit in einem Zustand, der in den kommenden Jahren keine größeren Investitionen mehr anfordert.

Sonstige Einrichtungen – Neben den genannten Bauvorhaben darf auch auf die Schaffung



Schüler-Nachmittagsbetreuung

von Einrichtungen und auf Aktionen der Gemeinde nicht vergessen werden, die zwar nicht als große Bauvorhaben aufscheinen, aber deshalb nicht minder wichtig sind. Genannt werden kann als Beispiel

- die Schülernachmittagsbetreuung, die heuer im Herbst angelaufen ist oder auch
- die Seniorentage, die inzwischen zu einer festen Einrichtung geworden sind.
- Auch das Eltern-Kind-Zentrum wird durch Personalzuschüsse und die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten nicht unwesentlich von der Gemeinde mitgetragen.
- Eine weitere Einrichtung ist die Krabbelstube bei den Schwestern in der Bahnhofstraße, die

SB-Restaurant
Gustorama
Non-Stop Genuss
... in der Cyt
Kuppelpromenade



**Genießen Sie
Urlaubsfreuden
daheim ...**

K. ENZI
Japanische Spezialitäten

Frühling
Konditorei

Schnitzel & Grillspezialitäten
BARON

Schnitzel und Grillspezialitäten
aus Österreich und dem Balkan

Türki's
Lavantianische Spezialitäten

ALIMENTARI
Syringherio & Ampress
Italienische Spezialitäten

SPARKLING BAR
Pils- und Proseccobar

O M B R A
Vinothek

Öffnungszeiten:
Mo-Fr bis 20.00 Uhr
Warme Küche durchgehend
bis 19.00 Uhr
Sa bis 18.30 Uhr

Die Shopping Welt
Cyta
... die uns gefällt
An der Autobahn A12
+ Ausfahrt IBK Kranebitten
Shopping als Erlebnis
www.ekz-cyta.com

Das Haus der Senioren informiert

Telefon: 302655 • Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr gerne zu Ihrer Verfügung

Liebe Völserinnen und Völser!

Ich hoffe, dass auch für Sie das vergangene Jahr ein gutes Jahr war. Für das neue Jahr werden Pläne geschmiedet und so mancher überlegt sich, was er noch besser machen sollte.

Die Gedanken von Clemens Kunze könnten auch für Sie Wegbegleiter für das Neue Jahr sein:

Manche Menschen wissen nicht,
wie wichtig es ist, dass sie da sind.

Manche Menschen wissen nicht,
wie gut es ist, sie nur zu sehen.

Manche Menschen wissen nicht,
wie tröstlich ihr gütiges Lächeln wirkt.

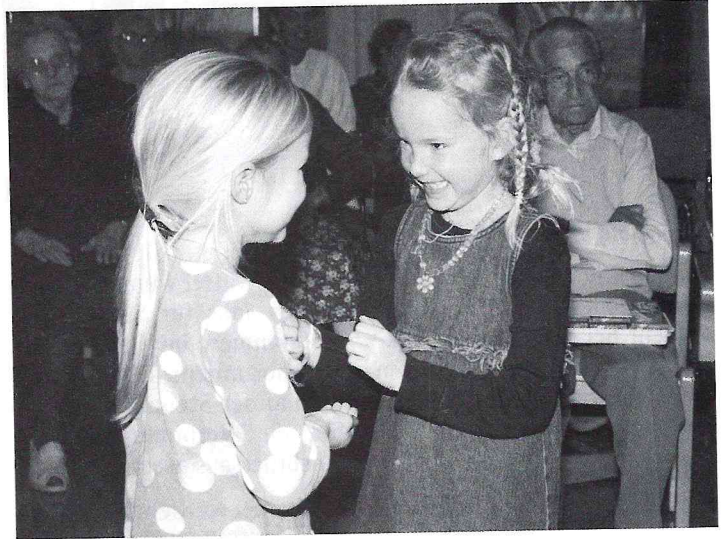
Manche Menschen wissen nicht,
wieviel ärmer wir ohne sie wären.

Manche Menschen wissen nicht,
dass sie ein Geschenk des Himmels sind.

Sie wüssten es,
würden wir es ihnen sagen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein
zufriedenes neues Jahr 2003.

Hermann Pernter, Heimleiter



Das Lächeln unserer kleinen Geburtstagsgratulantinnen bringt unseren Bewohnern viel Freude. Kreisspiele, Gedichte und viele Lieder werden fleißig geübt und ausgesprochen schwungvoll vorgetragen. Allen KindergärtnerInnen und den vielen Kindern sagen wir auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön.



Unter der Leitung von Ruth Töpfer hat ihre Singgruppe nicht nur die Adventfeier mitgestaltet, sondern auch den immer gut besuchten Krankengottesdienst im Haus der Senioren musikalisch umrahmt. Auch dafür ein herzliches Dankeschön.

Geburtstage im Jänner!

Wir alle im Haus wünschen Frau Luzia Brock, Frau Helene Heegemann, Herrn Friedrich Reimsperger und Frau Anna Schneebauer

alles Gute!

Öffnungszeiten in unserem Hauscafé:

Montag bis Sonntag
von 14 – 18 Uhr



Advent- und Nikolausfeier im Haus der Senioren

Die Pfarre Völs, der Sozialsprengel und die Vinzenzgemeinschaft haben selbstgebackenen Kuchen mitgebracht und so konnten auch einige Seniorinnen und Senioren, die nicht in unserem Hause wohnen, zusammen mit uns eine schöne Adventfeier erleben. Zum Abschluss dieser Feier ist auch der Nikolaus mit seinen Gaben gekommen.



Cafe del JUZE Blaike Völs!

Nach festlichem Lichterglanz in der Weihnachtszeit und nach einem guten Start ins neue Jahr 2003 geben wir nun unsere neuen Termine für die nächsten geplanten Veranstaltungen im legendären Cafe del Juze Blaike Völs bekannt!

Jeden Sonntag „DJ TEA & COOKIE“ mit Top Dj's. Das etwas andere Kaffeekränzchen der Superlative!

Einmal im Monat gibt es den berühmten „KUCHLCLUB“ für jeden verwöhnten Gaumen in unserer „Winterhaubenküche“!

Neben „Internetclub“, „Spieleclub“, „Discoclub“ gibt es jeden Donnerstag den einzigartigen „Muhviehclub“ in unserem Juzekino. Pippi Langstrumpf, Nils Holgerson, Pinocchio, Karlson vom Dach und vieles mehr lassen Kinderherzen wieder höher schlagen.

Am 8. Februar ist eine Italo Dance Night mit Spaghettiesen, italienischen Weinen, Kaffee und Eis und Guestdj's aus Italien geplant.

Veranstaltungshinweise entnehmen Sie auch bitte aus unserer Homepage: www.juzeblaike.at

Unsere Öffnungszeiten sind:

Donnerstag, 17.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 17.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 15.00 – 22.00 Uhr
Sonntag, 15.00 – 20.00 Uhr

Das Juzeteam freut sich auf Euer Kommen!

PS: Wir suchen eine Jugendbetreuerin für ca. 15 Wochenstunden. Terminvereinbarung: 0699/11770052 – Walter Bauernfeind, Obmann Jugendzentrum Blaike

Assisireise der Pfarre Völs

12. – 17. Mai 2003

Auf den Spuren des Hl. Franziskus

In der Zeit vom 12. bis 17. Mai 2003 veranstaltet die Pfarre Völs eine Reise nach Assisi, zu der alle Völserinnen und Völser herzlich eingeladen sind.

Als Pfarrgemeinde wollen wir in der Stadt des hl. Franziskus unseren Glauben vertiefen und unsere Gemeinschaft beleben und stärken.

Es werden auf dieser Reise aber auch die reizvolle Landschaft Umbriens und die kulturellen Besonderheiten dieser Region nicht zu kurz kommen.

Wir wohnen in Assisi und besuchen einige Orte, San Franzesco, San Damiano, Santa Chiara, Santa Maria Degli Angeli, die für das Leben des hl. Franz und auch für die franziskanische Bewegung von besonderer Bedeutung waren und sind. Auf dem Reiseprogramm steht auch die Besichtigung der Städte Orvieto und Perugia und eine Fahrt in das Rietital nach Greccio, jenem Ort, an dem Franziskus im Jahr 1223 zum ersten Mal das Weihnachtsfest mit einer lebenden Krippe gefeiert hat.

Die Reise wird von unserem Pfarrer Christoph und Sr. Clara Mair von den Kreuzschwestern begleitet.

Reiseleitung:	Johannes Knapp.
Die Kosten betragen:	Zweibettzimmer pro Person: € 340,-, Einbettzimmer-Zuschlag € 70,-.
Leistungen:	Reise im bequemen Reisebus, 5 Nächtigungen im Hotel »Villa Elda« in Assisi einschließlich Halbpension (Frühstück-Abendessen), Führungen und Eintritte.
Anmeldung:	ab Freitag, dem 10. Jänner 2003 im Pfarramt Völs, Tel. 303109, während der Kanzleistunden, Mi 17–19 Uhr, Do 9–11 Uhr, Fr 17–19 Uhr, Werth 5. Die genauen Reiseunterlagen werden nach der Anmeldung zugesandt.

Krick
Krack
Auf



Einladung zur zweiten „Fit für Familie“ Seminarreihe

Unser Kind von 0–2 „Aller Anfang ist spannend“

Die Referentinnen geben Impulse, bieten Themenschwerpunkte an und gehen auf Erfahrungen, Fragestellungen und Bedürfnisse der TeilnehmerInnen ein.

Die ersten Entwicklungsschritte des ganz jungen Menschen prägen sein ganzes Leben. Wie unsere Kinder dabei gut begleitet werden können, wird durch Information, Erfahrungsaustausch und Gespräche erarbeitet.

Themen:

1. „Mama und Papa“ Elternrolle und elterliche Kompetenz, Hineinwachsen in die Elternrolle
2. „Unser Kind entdeckt die Welt“

Elternbildungsangebot in Völs

Entwicklungsphasen des Kindes, jede Entwicklungsphase stellt neue Anforderungen an die Eltern

3. „Ach, wie bin ich müde...“

Erziehungsziele und Erziehungsstile

- Was hat meine eigene Erziehung geprägt?
- Welche Erziehungsziele sind mir wichtig?
- Welchen Erziehungsstil will ich entwickeln?

4. „Beziehungen wachsen“

- Beziehungen, Kommunikation, Partnerschaft, Konflikt
- Bindungen schaffen, Loslassen lernen
- Die Partnerschaft pflegen
- Freiräume lassen und Grenzen setzen
- Umgang mit Wut, Ärger, Aggression

5. Wahlmodul

Referentinnen: Birgit Fedorcio und Mag. Sandra Drewes

Termine:

Freitag, 17. Jänner 2003
Freitag, 24. Jänner 2003
Freitag, 31. Jänner 2003
Freitag, 07. Februar 2003
Freitag, 21. Februar 2003

Zeit: 09.00 – 11.00 Uhr

Ort: Vereinshaus Völs

Kosten: 14,50 Euro für Einzelpersonen, 21,75 Euro für Paare, für alle Veranstaltungen.

(Die „Fit für Familie“ Seminare werden vom Bundesministerium für soziale Sicherheit und Generationen unterstützt und können deshalb so günstig angeboten werden!)

KINDERBETREUUNG IST BEI BEDARF MÖGLICH!

Anmeldung: Sekretariat EkiZ, Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 – 12 Uhr, Tel. 30 50 32 oder 0699/11069956

Erwachsenenschule Völs

Basteln für Kinder

Zielgruppe: Kinder im Volksschulalter

Kursbeschreibung: Basteleien für den Fasching, Schere und Uhu mitbringen!

Anmeldung erbeten!

Beginn: 06.02.03

Zeit: 16.00 – 17.40 Uhr

Ort: Werkraum der Hauptschule Völs

Dauer: 1 Nachmittag

Kurskosten: € 4,-

Kursleiter: Gertraud Lamprecht
(Tel. 302703)

Yoga

Zielgruppe: Interessierte

Kursbeschreibung: Mit Yoga den Alltag bewusster und gesünder leben.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und warme Decke

Kurs: 9.1., 16.1., 24.1., 30.1., 6.2.
Zeit: Donnerstag, 19.00 – 21.00 Uhr

Ort: Mehrzwecksaal der Hauptschule

Dauer: 5 Abende pro Kurs

Kurskosten: € 51,-

Kursleiter: Yogaschule Werner Rieth, Tel. 05226-2058

gewann einmal mehr eine Mannschaft der Schützenkompanie Zirl, in der Klasse "stehend frei" siegten die Schützen aus Thaur.

Die besten 3 Schützen des Jahresbewerbs in den jeweiligen Klassen erhielten Medaillen in Gold, Silber und Bronze, die besten 5 Tiefschüsse wurden mit gravierten Karaffen belohnt. Diese passen zu den während des Jahres bei Erreichen von weniger als 100 Teilern ausgegebenen Schnapsstamperln. Auch die jeweiligen Leistungsabzeichen wurden bereits das ganze Jahr über an die erfolg-

reichen Schützinnen und Schützen ausgefolgt.

Die Schützengilde Völs gratuliert nochmals allen Siegern und dankt den Teilnehmern für ihre Treue. Wir gehen nun in die wohlverdiente Weihnachtspause und hoffen, möglichst viele Völserinnen und Völser ab Freitag, 24.1.03, in unserem Schützenlokal (Beginn des Jahresbewerbs 2003) begrüßen zu dürfen.

Allen Gemeindebürgern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Thomas Wirth, OSM



Schützengilde Völs

Preisverteilung Marktschießen und Jahresbewerb 2002

Ende November führte die Schützengilde Völs das heurige Marktschießen durch. Insgesamt nahmen daran 52 Mannschaften in den Klassen "sitzend aufgelegt" (Völser und Gästeklasse) und "stehend frei" teil.

Am Freitag, dem 13.12., fand im Schützenlokal die Preisverteilung sowohl für das Marktschießen als auch für den Jahresbewerb statt. OSM Thomas Wirth konnte bei dieser Gelegenheit über 60 Teilnehmer

begrüßen und ihnen zu ihren Erfolgen gratulieren. Sieger des Marktschießens in der Klasse "sitzend aufgelegt" (Völser Mannschaften) und damit Marktmeister 2002 wurde die Mannschaft "Kaltenriner", bestehend aus Karl Kaltenriner, Bernd Kollmann und Christl Brandstetter. Den 2. Platz holte sich die Mannschaft der "Kaiserjäger Ortsgruppe Völs", gefolgt von der Mannschaft "Tschol 2". Bei den Gästen



Die Völser Wirtschaft und die Völser Bauern bedanken sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern des Christkindl-Marktes 2002.

Der Tourismusverband Völs

Internet www.konditorei-altvoels.at

E-Mail: dersuessemayr@aon.at

Ab 10. Jänner gibt es wieder unsere Blasiuskugel



6176 Völs • Innsbrucker Straße 1 • Tel. 0 512/ 30 30 57

Filiale Innsbruck • Innrain 100 • Tel. 0 512/ 57 43 67

genießen • plaudern • wohlfühlen • genießen • plaudern • wohlfühlen • genießen • plaudern • wohlfühlen



Veranstaltungen des Kath. Bildungswerkes Völs im Jänner

Spiritualität des Heilens Christus Medicus – Buddha Shakyamuni

Vortrag mit Dr. Andrea Überall, Medizinhistorikerin, Telfs

Die Heilverfahren der tibetischen Medizin rücken heute immer mehr ins Interesse unserer Kulturkreise; sie sind der Alternativ- oder Ganzheitsmedizin zuzuordnen. Christus Medicus, Christus der Arzt, und Buddha Shakyamuni, die Verkörperung des Medizinbuddhas, sind die Leitfiguren der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Klostermedizin und der tibetischen Medizin. Die Referentin behandelt die ganzheitliche Betrachtungsweise der Tibeter in der Handlung des Heilens und die ebenfalls im Glauben an eine göttliche Ordnung eingebetteten mittelalterlichen Heilsgedanken.

Mittwoch, 15.1.03 – 20.00 Uhr – Pfarrsaal Völs, Werth 5a
Eintritt: Freiwillige Spenden
Gemeinsam mit dem Stefanuskreis Völs

Das Geheimnis gelingender Beziehungen Impulsabende zum Thema Kommunikation in der Partnerschaft

mit Gerhard Pichler,
Pastoralpraktikant, Völs

Gute gelingende Kommunikation ist die Basis aller zwischenmenschlichen Zusammenarbeit. An diesen zwei Abenden geht es um die Themen „Feedback“ und „Konfliktgespräch“. Angesprochen sind Paare, die die Gesprächskultur in ihrer Beziehung zueinander verbessern und bewusster wahrnehmen wollen.

Donnerstag, 9. und 30. Jänner 2003 jeweils 20.00 Uhr
Pfarrsaal Völs, Werth 5a

Kosten: EUR 10,- für zwei Abende pro Person
MindestteilnehmerInnenzahl sind 5 Paare.

Auch Einzelpersonen können teilnehmen.

Anmeldung bei: Gerhard Pichler, Tel. 0699/12118009
oder 303109 (Pfarre Völs)

FW
Franz Wolf

- Elektrotechnik
- Installationen
- Automatisierungstechnik
- Maschinenbau

Beratung • Planung • Ausführung • Express Kundendienst

e-mail: wolf.elektrotechnik@aon.at • 6176 Völs • Innsbruckerstraße 7
Tel. 0664 / 320 11 62 • Fax 0512 / 30 41 97

Cafe-Restaurant
ENGL

Unser Angebot an
Wochentagen:

**Günstige
Mittagsmenüs!**

Geöffnet:

Di - So 9.00 - 24.00 Uhr
Innsbruckerstr. 4/Völs
Tel.: 30 26 69

**Gutbürgerliche
Küche!**

... da blüht Dir was!

FREITAG, 17. Jänner 2003

17.30 bis 19.30 Uhr

DEKORATIONS-WORKSHOP

mit Schwerpunkt Tischdekoration!
Unsere Floristen zeigen vor und fertigen gemeinsam mit Interessierten Tischschmuck an.

20.00 Uhr

„NATUREREIGNIS SÜDAFRIKA“

Reisediashow mit Gartenexpertin
Gerda Walton

FREITAG, 31. Jänner 2003

UMTOPFTAGE

Sie bringen ihre Pflanzen mit und wir machen eine Runderneuerung!
Arbeit, ev. Pflanzenschutz und Dünger sind gratis!
Lediglich Material (Seramis oder Erde, Übertopf sind zu bezahlen)

19.00 Uhr

ERÖFFNUNG UNSERER

GROSSEN FRÜHLINGSSCHAU

auf fast 1000 m²

20.00 Uhr

Buchlesung Marianne Hengl

„WIRBELWIND IM ROLLSTUHL“

Aktionen:

Alle Grünpflanzen und Weihnachtsdekurationsartikel Minus 50% Rabatt vom angeschriebenen Preis!
Aktion gültig bis Sonntag, 19. Jänner 2003

Öffnungszeiten:

Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 17.00 Uhr

Durchgehend geöffnet

SEIDEMANN

... da blüht Dir was!

Jetzt auch im Internet: www.blumenpark.at



BLUMENPARK:
Michelfeld 7
zwischen Völs und Kematen

Blumenpark
K E M A T E N



Top-besetzt war heuer der internationale Park's Pokal am 7./8.12.2002 in Sindelfingen. Insgesamt waren 850 Teilnehmer aus 21 Nationen am Start, wobei diesmal u.a. auch überaus starke Teams aus Großbritannien, Niederlanden, Iran und Griechenland genannt hatten, welche sogar Olympiasieger, Weltmeister und Europameister im Aufgebot hatten. Demgemäß war es in einigen Gewichtsklassen besonders schwer Medaillen zu erringen. So konnten teilweise unsere Kämpfer trotz Topleistung nur 5. Plätze erringen.

Der Österreichische TKD Verband entsandte unter der Leitung von Bundestrainer Atalar und Jugendreferent Zagl ein 38-köpfiges Team Austria. Der Park's Pokal ist ein Punktturnier des ÖTDV und zählt für die Qualifikation zur nächsten Weltmeisterschaft bzw. Junioren-Europameisterschaft im nächsten Jahr.

SVR-VTC stellte insgesamt 7 Wettkämpfer für das österreichische Aufgebot und schlug sich trotz starker Konkurrenz beachtlich. In der Nachwuchsklasse Jugend -46 kg war Lisa Weinzierl wieder einmal nicht zu

Hochkarätig besetztes Taekwondo-Turnier in Sindelfingen

schlagen und holte sich Gold; für Sandra Paris reichte es ganz knapp nicht, sie verlor das Finale in der Jugendklasse -50 kg knapp mit 2:3 Punkte.

In den oberen Gürtelklassen ging es diesmal besonders hoch her; mit starkem Einsatz und mehreren gewonnenen Kämpfen gab es in der Schlussabrechnung zwei Bronzemedailien für das SVR-VTC-Team. Armin Eder hatte es in seiner Klasse besonders schwer: in der Herrenklasse -62 kg tummelten sich jede Menge Spitzenkämpfer aus namhaften Nationen, darunter Weltmeister, Vizeweltmeister und Olympiasieger. In bester Gesellschaft sozusagen holte er sich den unter diesen Umständen hervorragenden 5. Platz und sammelte wichtige Punkte für die Weltmeisterschaftsqualifikation.

Unsere Medaillengewinner:
Tobias Hell (Team Austria) 3. Platz (Jugend -73 kg); Goldschald Sabrina (Team Austria) 3. Platz (Jugend -63 kg). Nachwuchsklasse: Lisa Weinzierl (Team Austria) 1. Platz (Jugend -46 kg), Paris Sandra (Team Austria) 2. Platz (Jugend -50 kg).

Pensionistenverband Österreichs Ortsgruppe Völs 6176

Pensionistenverband/OG Völs – Kurz berichtet

13. November 2002: Gut gegessen, gut getrunken, viel gelacht und viel getanzt = das Ergebnis unserer Törggelle-Fahrt zum Pfitscherhof nach Schwaz. Höhepunkt des gemütlichen Nachmittags war der „Überra-

schungsbesuch“ unseres Ehrenobmannes Rudi Unterwaditzer.

16. November: Theaterbesuch in der Dorfbühne Völs; als „Conferencier“ durch den Nachmittag führte wieder einmal unser Ehrenobmann Rudi.

Das Veranstaltungsprogramm für das laufende Jahr ist bereits in Ausarbeitung!

Margit Reinalter,
Schriftführerin



Achtung Kids!!!

Taekwondo

Gratis-Anfängerkurs für Kinder

Bis zur ersten Gurtprüfung (gelber Gürtel) gratis!!!

Wo: Taekwondoverein Völs, Volksschule / Turnsaal

Wann: ab Mi., 8. Jänner 03

Trainingszeiten jeweils Mittwoch und Freitag von 18.15 bis 19.30 Uhr.

Bei weiteren Fragen wendet euch an
Sigi Gschliesser,
Tel. 0699/11356199.

T S Tiroler Seniorenbund Ortsgruppe Völs

Seniorengymnastik des Seniorenbundes

Die Seniorengymnastik des Seniorenbundes Völs beginnt wieder am Dienstag, den 7. Jänner 2003, um 17.00 Uhr, im Turnsaal der Volksschule.

Leitung: Annemarie Lung.

Interessierte Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlichst eingeladen.

Redaktionsschluss
für die Ausgabe
Februar 2003
Mittwoch,
15. Jänner 2003

Bäckerei Josef Brunner



6176 Völs
Dorfstraße 12
Tel. 30 31 06

6091 Birgitz
Dorfplatz
Tel. 33 1 61

Tabak
Zeitschriften
Ansichtskarten

EDUSCHO-Depot
Wurstspezialitäten der Firma Hörtnagl

die rechtsanwaltskanzlei in völs

advokatur
draxl & kornberger

mag. peter michael draxl
dr. stefan kornberger

gießenweg 1, 6176 völs, austria
telefon+43 512 302288
fax +43 512 302288-99
e-mail advokatur.dk@aon.at

unsere klienten haben recht

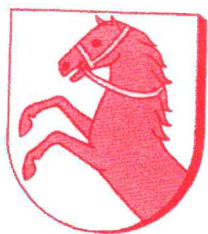


meisterhafte Kompetenz in Farbe

- Malerei
- Anstrich
- Tapetenverlegung
- Eigenes Gerüst

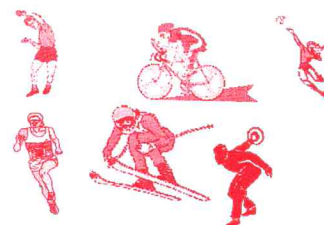


6176 Völs · Angerweg 20
Tel. 0512 - 30 32 12 · Fax DW 4
Mobil: 0664 - 11 27 113



SPORTKLUB VÖLS

gegründet 1932
Dachverband: ASVÖ



Jahreshauptversammlung des Sportklub Völs am 15. November 2002

Zur heurigen Jahreshauptversammlung des Sportklub Völs begrüßt der Obmann Kapferer Gilbert alle anwesende Sportlerinnen und Sportler, die aktiven Funktionäre, Herrn GR Sportreferent Pertl Anton und Herrn Kofler Heinz unser Ehrenmitglied.

Ein sportliches und sehr erfolgreiches Jahr 2002 liegt hinter uns. Dafür bedankt sich der Obmann bei den aktiven Mitgliedern und den Funktionären, beim Bürgermeister wie auch bei der Völser Wirtschaft für die gute Zusammenarbeit.

Die Berichte der Sektionsleiter und Zweigvereinsobmänner geben einen Überblick über die Aktivität des abgelaufenen Sportjahres.

Sektion Leichtathletik

Mit 25 Medaillen bei Tiroler Meisterschaften (5 Gold, 6 Silber, 14 Bronze) konnten um 10 Medaillen mehr erreicht werden als im letzten Jahr. Erfolgreichster Athlet war Christoph Möst mit drei Meistertiteln in der Jugendklasse (1000 m, 110m Hürden und Zehnkampf).

Die weiteren Titel steuerten David Gschließer im Weitsprung der Klasse U23 und die 3x1000 m Staffel der Juniorinnen bei. Dazu kamen noch zahlreiche Erfolge in den jüngeren Nachwuchsklassen, wobei der zweite Platz der Mädchen in der Gesamtwertung des Helmut Mader Cups (inoffizielle Tiroler Meisterschaft der bis Dreizehnjährigen mit insgesamt 7 Bewerben) besonders hervorsteht. Bereits zum sechsten Mal veranstaltete die Sektion die Völser Schülermeisterschaft im Crosslauf, die sich weiterhin großer Beliebtheit erfreut.

Sektion Rad:

Die Sektion Rad des SK-Völs kann über einige Höhepunkte des abgelaufenen Sportjahres 22 berichten:

Der 4-tägige Ausflug führte 9 Mitglieder unserer Sektion nach Leifers bei Bozen. Die Teilnehmer stolz auf die Leistungen bei den Radtouren sein, denn es wurden immerhin 400 km und ca 6000 Höhenmeter unfallfrei absolviert. 2 Teilnehmer, Geier Helmut und Stanger Heinz, sind sogar mit dem Rad von Völs nach Leifers gefahren.

Für die sportlichen Höhepunkte der Sektion sorgte unser Lizenzfahrer Burger Andreas mit der Teilnahme an verschiedenen Radrennen, wie z. B.: Ein Berg-Radrennen von Axams in die Lizum am 06.07.2002, bei dem er Rang 14 erreichte. Großer Preis der Tiroler Tageszeitung in St. Johann in Tirol mit 180 km – Zielankunft im Hauptfeld. Teilnahme bei der Landesmeisterschaft der Elite in Schwaz am 14.09.2002. Leider wurde Andreas nicht gewertet – von der Sektion wurde gegen das Ergebnis Protest eingelegt. Eine Teilnahme bei Mountainbikerennen mit durchwegs Platzierungen unter den Ersten 10.

Am 22.09.2002 wurde der 3. Völser Familienradwandertag von der Sektion Rad organisiert. Die 25 wetterfesten Teilnehmer freuten sich über die gelungene Veranstaltung und nahmen an einer Tombola teil, deren 1. Preis – ein Helikopterflug, gesponsert von der Firma Bioline – Gründhauer Daniel gewann. Weiterer Hauptpreis – ein Warengutschein der Fa. Foto Stanger – wurde von Steyer Sabrina gewonnen.

Sektion Tischtennis:

Die Sektion Tischtennis kann wieder auf ein sehr erfolgreiches Sportjahr zurückblicken. Das Hauptaugenmerk

wird weiterhin auf den Nachwuchsbereich gelegt. Hier macht sich das regelmäßige Training mit unserer Dipl. Trainerin Agnes Gardos sowie das zusätzliche Training im Tiroler Leistungszentrum deutlich bemerkbar: Vier Silbermedaillen bei Tiroler Meisterschaften, zum zweiten Mal hintereinander Meister der Tiroler Jugend-Klasse sowie zweimaliger Gewinn der ersten Leistungsklasse durch Thomas Mühlbacher waren die erfreuliche Ausbeute. Sebastian Moser festigte seinen Platz in der ersten Leistungsklasse und Markus Amtmann stieß erstmals in die zweite Leistungsklasse vor.

Zudem konnte sich Thomas Mühlbacher in die österr. Jugend-Superliga bis in die dritte Leistungsgruppe verbessern. Auch die Herrenmannschaft wird dank des Einsatzes mehrerer Jugendspieler immer besser und konnte bereits 2 Siege und 2 Unentschieden verbuchen.

Am 05.05.2002 waren wir wieder Ausrichter der Tiroler Meisterschaften der Jugend.

Sektion Schi:

KÜCKEN:

OSTERMANN Lisa Geburtsjahr 1997:

1. Platz in der Kückenklasse beim TT Mini Grand Prix auf dem Sattelberg am Sonntag, den 17. März 2002.

KINDER:

Die Nachwuchsfahrer Calovini Matthias und Heuschneider Christoph haben im Bezirkscup Innsbruck Nord die Plätze 1 und 2 erreicht und weiters bei diversen internationalen Rennen vordere Plätze eingefahren.

Calovini Matthias Geburtsjahrgang 1992:

06 01 02 Glungezer 2. Platz
13 01 02 Glungezer 1. Platz
16 02 02 Oberperfuß 3. Platz

Heuschneider Christoph Geburtsjahrgang 1991:

30 12 01 Oberperfuß 2. Platz
06 01 02 Glungezer 1. Platz
13 01 02 Glungezer 2. Platz

SCHÜLER:

Die beiden Schülerfahrer haben auch solide Leistungen erbracht.

Eisele Dominik Geburtsjahrgang 1990:

05 01 02 Glungezer 21. Platz
06 01 02 Patscherkofel 27. Platz

Eisele Florian Geburtsjahrgang 1987:

05 01 02 Glungezer 5. Platz

Sektion Stocksport:

Der Verein verfügt derzeit über 2 Herren-, 2 Mixed-, eine Damen- und eine Seniorenmannschaft. Davon ist eine Herrenmannschaft für die Oberliga, eine Mixed- und die Seniorenmannschaft für die Landesmeisterschaft qualifiziert. Die zweite Mixed- und die Damenmannschaft ist in der Unterliga sowie die zweite Herrenmannschaft in der Bezirksliga spielberechtigt.

Im Vereinsjahr 2002 nahmen die Stocksportler insgesamt an 63 Meisterschaften und internationalen Turnieren in Tirol, Vorarlberg, Niederösterreich sowie in dem benachbarten Ausland (Bayern und Südtirol) teil. Dabei wurden von den Mannschaften folgende Spitzenplätze erkämpft: 6x 1. Plätze, 11x 2. Plätze und 8x 3. Plätze.

Schriftführer: Reider Annemarie

**BAUM - & STRAUCHSCHNITT
SPERRMÜLL UND BAUSCHUTT**

ENTSORGUNG

HABERL

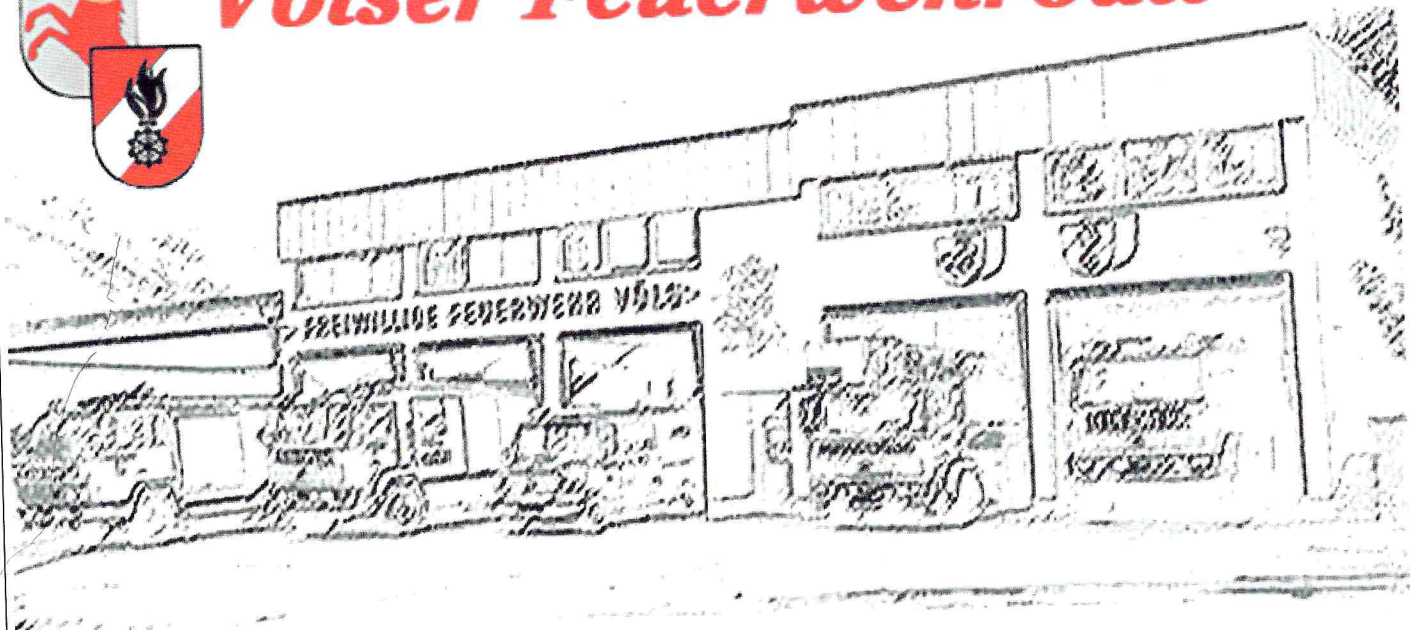
Müll- und
Containerdienst

CONTAINERHOTLINE:

0 664/357 87 31 ODER 32



Völser Feuerwehrball



11. Jänner '03 - Blaike - Es unterhält Sie die bekannte Showband TORPEDOS

Die Musikkapelle Völs erlaubt sich, Sie mit Ihren Angehörigen und Freunden zum

Musikball 2003

Unter dem Motto:

»Schenkt man sich Rosen in...«

am Samstag, dem 25. Jänner 2003 im Veranstaltungszentrum Blaike herzlich einzuladen.

Eröffnung durch die Musikkapelle Völs: 20.30 Uhr

Es spielen die bekannten **Mooskirchner.**

Happy Hour in der Cocktailbar bis 21 Uhr.

Ehrenchutz:

Bürgermeister Dr. Josef Vantsch

Vizebürgermeister Reinhard Schretter

Vizebürgermeister Walter Kathrein

Eintritt: € 8,-

Tischreservierungen unter der

Tel.-Nr.: 0676/5626992 ab 13. Jänner 2003

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich Ihre

